

FERMACELL Estrich-Kleber greenline

Für FERMACELL Estrich-Elemente

Produkt

Der FERMACELL Estrich-Kleber greenline ist ein kennzeichnungsfreier, nicht aufschäumender Einkomponentenklebstoff auf Dispersionsbasis, der durch Verdunstung von Wasser zähelastisch aushärtet.

Anwendung

Der FERMACELL Estrich-Kleber greenline ist für das Verkleben von FERMACELL Estrich-Elementen in folgenden Bereichen geeignet:

- zur Stufenfalz-Verklebung von Gipsfaser Estrich-Elementen sowie Powerpanel TE Estrich-Elementen
 - im häuslichen Bereich (AWB 1*)
 - im Büro-Bereich (AWB 2*)
- für die vollflächige Verklebung einer dritten Lage FERMACELL Gipsfaser-Platten auf Gipsfaser Estrich-Elementen (zur Erhöhung der Belastbarkeit für max. AWB 3* - außer bei FERMACELL Estrich-Element 2 E 32 bzw. 2 E 34 oder der Verwendung von alternativen Dämmstoffen)

FERMACELL Estrich-Kleber greenline ist nicht geeignet zur Verklebung von Powerpanel SE.

Bei Einsatz in feuchtebelasteten Bereichen (maximal Feuchtebeanspruchungsklasse A0 gemäß ZDB-Merkblatt) ist stets der Einsatz einer vollflächigen Verbundabdichtung erforderlich, z.B. das [FERMACELL Abdichtungssystem](#) (zum Download anklicken oder unter www.fermacell.de).

Eigenschaften

- **Kennzeichnungsfrei, schadstoff- und emissionsarm**
 - geprüft vom Eco-Institut Köln
- **Frei von Isocyanat, Weichmachern, Silikon und Lösemitteln** (gemäß TRGS 610)
- **Einfache Verarbeitbarkeit**
 - die spezielle Doppeldüse sorgt für die richtige Klebermenge und -platzierung auf dem Falz

*AWB:

Anwendungsbereiche	Kategorie in Anlehnung an DIN 1055-3	Einzellast kN	Nutzlast kN/m ²
1 Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmer einschl. zugehöriger Küchen und Bäder.	A2/A3	1,0	1,5/2,0
2 Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen; Aufenthaltsräume einschl. der Flure. Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m ² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden.	B1 D1	2,0 2,0	2,0 2,0
3 Flure in Hotels, Altenheimen, Internaten usw. Küchen und Behandlungsräume einschl. Operationsräume ohne schweres Gerät. Flächen mit Tischen; z.B. Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume.	B2 C1 (abweichend zur DIN 1055-3)	3,0 3,0 (4,0)	3,0 4,0 (3,0)

Materialkennwerte

Verbrauch	Stufenfalz: ca. 40 g/lfm 3. Lage: ca. 350-400 g/m ²
Ergiebigkeit	Stufenfalz: ca. 10-12 m ² /Flasche 3. Lage: ca. 2,5 m ² /Flasche
Klebertemperatur	mind. +10 °C bis max. +35 °C Empfohlen: +15 °C bis +25 °C
Untergrund- und Raumtemperatur	≥ +5 °C
Begehbarkeit	nach ca. 24 Std. (20 °C, 50 % rLF)
volle Belastbarkeit	nach ca. 72 Std. (20 °C, 50 % rLF)
Lagerung	18 Monate, kühl, trocken, frostfrei*
Konsistenz	dickflüssig
Farbe	hellgrün

* kurzzeitige Einwirkung von Frost bei Transport und Lagerung schadet dem FERMACELL Estrich-Kleber nicht



Händlerdaten

Artikelnummer	79225
EAN	4007548014403
Menge/ Palette	24 Kartons à 18 Flaschen
Menge/ Flasche	1 kg

FERMACELL Estrich-Kleber *greenline*

Verarbeitung

FERMACELL Estrich-Kleber *greenline* vor Gebrauch schütteln.

Verklebung Stufenfalz

Die FERMACELL Estrich-Elemente werden im Stufenfalz mit FERMACELL Estrich-Kleber *greenline* verklebt. Hierfür werden zwei Klebeschnüre (Durchmesser ca. 5 mm) auf die Falze aufgetragen. Durch die spezielle Doppeldüse erfolgt der Kleberauftrag in einem Arbeitsgang.

Innerhalb von 10 Minuten wird das nächste Element im Falzbereich so aufgelegt und verklebt, dass der Kleber die Fugen vollständig füllt und herausquillt. Dies dient der Kontrolle der vollständigen Benetzung der Stoßfugen. Um den notwendigen Anpressdruck sicherzustellen, wird das aufliegende FERMACELL Estrich-Element mit dem eigenen Körpergewicht belastet und anschließend die Elemente mit FERMACELL Schnellbau-Schrauben verschraubt bzw. mit Spezial-Spreizklammern verklammert. Die maximale Klebefugenbreite beträgt 2 mm.

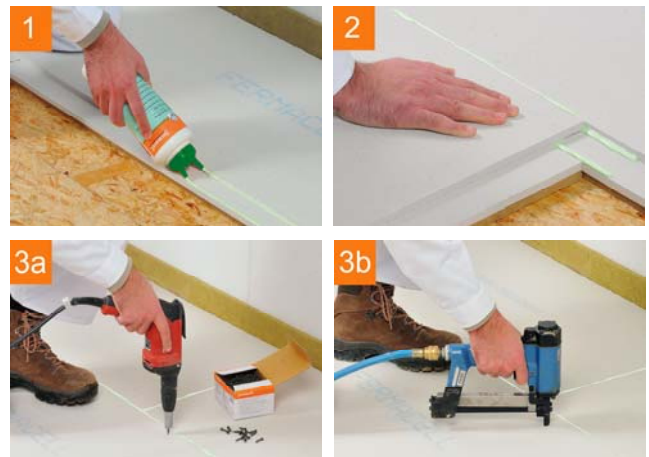
Nach ca. 5-30 Minuten sollte der überschüssige Kleber mit dem FERMACELL Klebstoffabstoßer bzw. einem Spachtel oder Stecheisen entfernt werden. Anschließend sollte die Fläche innerhalb der nächsten 24 Stunden nicht mehr begangen werden.

Bei normalem Raumklima von 20°C und 50% Luftfeuchtigkeit ist die verlegte Fläche nach ca. 24 Stunden begehbar. Nach ca. 72 Stunden wird die volle Belastbarkeit erreicht.

Verklebung 3. Lage

Zur Erhöhung der Belastbarkeit (Einzel- und Nutzlast) der FERMACELL Gipsfaser Estrich-Elemente kann eine zusätzliche 3. Lage aufgebracht werden. Dafür verwendet man in der Regel FERMACELL Gipsfaser-Platten in den Plattendicken 10 oder 12,5 mm.

Für die Verlegung der 3. Lage wird der FERMACELL Estrich-Kleber *greenline* auf die bereits verlegten Estrich-Elemente aufgetragen. Dazu werden die Klebeschnüre (Durchmesser ca. 5 mm) im Abstand von maximal 50 mm aufgetragen. Der Verbrauch beträgt ca. 350-400 g/m². Alternativ kann der Kleber vollflächig mit einem Zahnspachtel o.ä. aufgetragen werden. Die FERMACELL Gipsfaser-Platten werden um 90 Grad gedreht zu den Estrich-Elementen angeordnet. Die 3. Lage ist im



schleppenden Verband mit einem Fugenversatz von min. 200 mm untereinander und zu den Estrich-Elementen zu verlegen. Die Verklebung der Platten mit den Estrich-Elementen hat innerhalb von 10 Minuten nach Kleberauftrag zu erfolgen.

Für die Verklebung der Stoßfugen ist es notwendig, die erste Klebeschnur direkt am Rand der vorher verlegten FERMACELL Gipsfaser-Platte aufzutragen. Der nötige Anpressdruck wird mit FERMACELL Schnellbauschrauben oder Spezial-Spreizklammern erreicht.

Bitte beachten Sie unsere ausführlichen Hinweise zur Verlegung von FERMACELL Estrich-Elementen in unserer Broschüre: [FERMACELL Bodensysteme – Planung und Verarbeitung](#) (zum Download anklicken) oder unter www.fermacell.de.

Weitere Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit bauchemischen Produkten sind zu beachten. Hautkontakt ist zu vermeiden. Verunreinigte Arbeitsgeräte sind sofort mit Wasser zu reinigen. Ausgehärteter Kleber ist in der Regel nur mechanisch zu entfernen.

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.

FERMACELL Kundeninformation (freecall):

Telefon: 0800 - 5235665

Telefax: 0800 - 5356578

E-Mail: Info@xella.com

www.fermacell.de

Stand 05/2011. Technische Änderungen vorbehalten. Aktuelle Verarbeitungsanleitung beachten!

Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. FERMACELL® ist eingetragene Marke der XELLA-Gruppe.

Seite 2 von 2